

Mari Rantanen, Finnlands neue Innenministerin von der Partei Wahre Finnen, hat erklärt, dass ihr Ministerium während ihrer Amtszeit eine Kehrtwende in der Einwanderungs- und Flüchtlingspolitik des Landes vollziehen werde.



Die neue Innenministerin Finnlands Mari Rantanen will Einwanderung eindämmen.

(Foto: Eduskunta)

„Wir werden alle Bedingungen verschärfen, um nach Finnland zu kommen, hier zu bleiben und in Finnland zu leben“, sagte Rantanen am Dienstagmorgen gegenüber Yle.

Eine der wichtigsten Änderungen im Regierungsprogramm der neuen Koalition ist die Absicht, mehr abgelehnte Asylbewerber in ihr Herkunftsland zurückzuschicken. Rantanen sagte, dass diese Zahl seit 2015 jedes Jahr stark gesunken sei.

Die neue Regierung will außerdem sicherstellen, dass Finnland so wenig Asylbewerber wie möglich aufnimmt - die Quote soll von 1.050 in diesem Jahr auf etwa 500 pro Jahr halbiert

werden. Außerhalb der Ausnahmezeit der Covid-Pandemie hat Finnland in den letzten Jahren in der Regel etwa 5.000 Asylanträge erhalten, schreibt [Yle](#).

Obwohl die derzeitige Regierung plant, die Zahl der ins Land gelassenen Asylbewerber zu reduzieren, sagte Rantanen, dass es keine expliziten religionsbezogenen Bedingungen für die Antragsteller geben werde, weiß Yle.

So seien beispielsweise Christen, die in ihren Heimatländern verfolgt werden, und Jesiden, die vor allem im Irak und in Syrien leben, in Finnland willkommen, sagte sie.

„Es gibt einfach so viele Flüchtlinge, aber die moralische Pose, so viele wie möglich aufzunehmen, ist nicht sehr sinnvoll“, sagte Rantanen.

Sie fügte hinzu, dass die Regierung auch weiterhin die Nachbarregionen, insbesondere die Ukraine, unterstützen werde.

Sanna Marins Amtszeit offiziell beendet

Finlands neue Regierung hat heute ihr Amt angetreten. Sanna Marins Amtszeit ist damit offiziell beendet.

Die neue konservativ-rechtspopulistische Regierungskoalition besteht aus der Nationalen Sammlungspartei, der Partei „Wahre Finnen“, der Schwedischen Volkspartei und den Christdemokraten.

Das neue Bündnisses hat eine Mehrheit von 108 von 200 Sitzen im finnischen Parlament, dem [Eduskunta](#).

Unser QUIZ zum Thema FINNLAND

[Länderquiz: Wie gut kennen Sie Finnland?](#)